

Ohne die Infrastruktur fossiler Treibstoffe kommt es zu einer ENERGIEKRISE!

geschrieben von Chris Frey | 12. November 2021

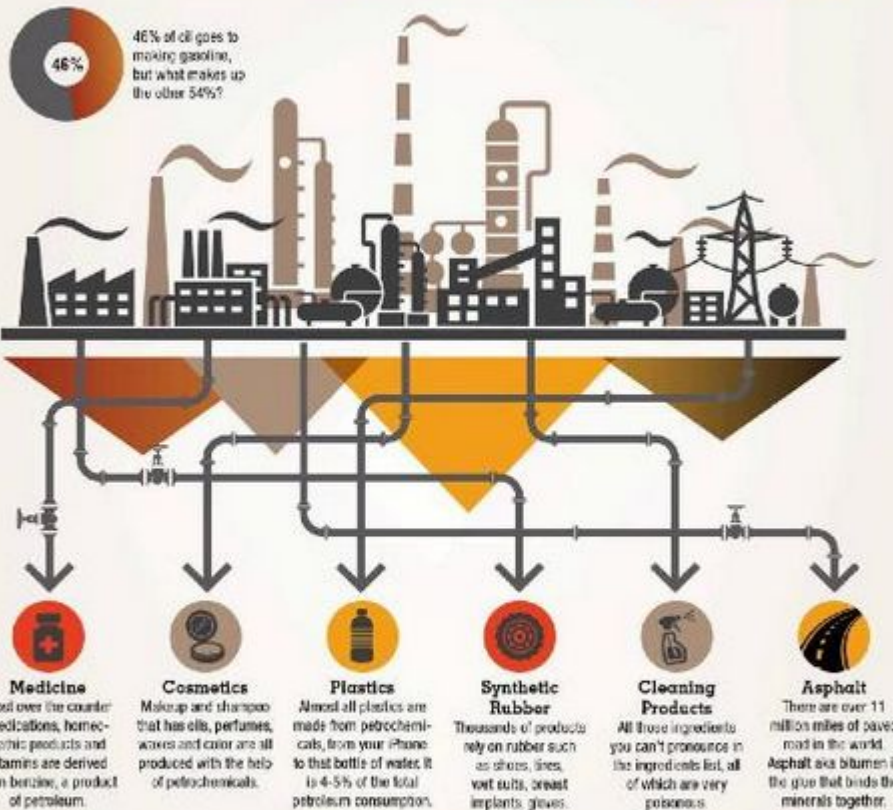
[Ronald Stein](#)

In den letzten zehn Jahren haben Klimaaktivisten erfolgreich Druck auf Regierungen, Banken und Unternehmen ausgeübt, sich von Erdöl- und Erdgasunternehmen zu trennen. Die Energieinfrastrukturen sind mit den „zivilen“ Infrastrukturen vergleichbar, die in den [Infrastrukturberichten](#) der *American Society of Civil Engineers* (ASCE) immer wieder angesprochen werden, und den daraus resultierenden schlechten „Noten“ für die Infrastrukturen unserer Wirtschaft. Unzureichende Investitionen in die Infrastruktur führen zu einer Verschlechterung und zu Problemen in der Lieferkette, die sich noch negativer auf die Wirtschaft auswirken.

THE BIGGER PICTURE

Life Without Oil

NOT AS SIMPLE AS YOU MAY THINK



A few other products made with Oil

Insecticides, Ink, Floor Wax, Pens, Upholstery, Clothing, Boots, Sports Car Bodies, Nail Polish, Fishing Lures, Soap, Perfumes, Cassettes, Dishwasher Parts, Tool Boxes, Shoe Polish, Helmets, Cracking, Petroleum Jelly, Tape, Washers, Antiseptics, Curtains, Food Preservatives, Basketball, Soap, Antibiotics, Furans, Bathboards, Coriander, Deodorant, Footballs, Putty, Eyes, Family Wood, Refrigerant, Transistors, Life Jackets, Rubbing Alcohol, Linings, Skis, TV Cabinets, String Rugs, Electrician's Tape, Tool Boxes, Car Battery Covers, Tents, Paint, Maps, Blades, Jaws, Reelwood, Oil Filters, Batteries, Vans, Footballs, Hair Coloring, Smoking, T-shirt Socks, Fishing Boats, Lipstick, Evaporator, Adhesive, Linoleum, Speakers, Plastic Wood, Electric Bunkers, Bicycles, Tennis Rackets, Rubber Cement, Dice, Nylon Rope, Candles, Trash Bags, Paint, Water Pipes, Hand Lubricant, Roller Skates, Surf Boards, Shampoo, Wheels, Paint Rollers, Shower Curtains, Bulb Strings, Luggage, Safety Glasses, Antifreeze, Awnings, Eyeglasses, Toothbrushes, Ice Creams, Corners, CD's & DVD's, Brushes, Detergents, Vaporizers, Ballroom, Sun Glasses, Belts, Hair Conditioners, Daycare, Parachutes, Telescopes, Easels, Pillows, Dishes, Cameras, Anesthetics, Artificial Turf, Artificial Limbs, Bandages, Ointments, Model Cars, Folding Doors, Hair Curlers, Cold Cream, Movie Film, Soft Contact Lenses, Drinking Cups, Fan Belts, Car Exhaust, Shaving Cream, Ammonia, Refrigerators, Golf Balls, Toothpaste, and of course Solvents, Diesel Fuel, Motor Oil, Bearing Grease etc. etc. etc.

Maybe it isn't as simple as we thought?

ESG-Investitionen („Environmental, Social, and Governance“) sind an der Wall Street derzeit in aller Munde, da Klimaaktivisten weiterhin Druck auf Regierungen, Unternehmen und Banken ausüben, sich von der Öl- und Gasexploration zu trennen. Die ESG-Investitionsrichtungen wirken sich auf die Energiemärkte und die Lieferkette in Produkten und Kraftstoffen aus, die aus Erdöl hergestellt werden, und verursachen paradoxerweise einen steigenden Kohleverbrauch, Kohlendioxid-Emissionen und Engpässe.

Unterdessen wird in China, Indien, Ostasien und Europa immer mehr Kohle abgebaut und verbrannt, um den Mangel an Erdgas auszugleichen. In China, Indien, Indonesien, Japan, Vietnam und Afrika wird es bis 2030 mehr als 3.000 Kohlekraftwerke in diesen Entwicklungsländern geben, in denen Milliarden von Menschen auf der Suche nach reichlicher, erschwinglicher und zuverlässiger Elektrizität sind.

Die ESG-Erwägungen, die sich nun in allen amerikanischen Unternehmen

durchsetzen, sind ein Grund für den Rückgang der Investitionsausgaben internationaler Ölgesellschaften in den letzten Jahren. Große Finanzinstitute wie die Bank of America und Mastercard, Vermögensverwalter wie BlackRock und Vanguard sowie Hunderte von Unternehmen setzen voll auf den finanziellen und kommerziellen Teil des Great Reset und forcieren ökologische, soziale und ESG-Kriterien.

Von den drei fossilen Brennstoffen Kohle, Erdgas und Erdöl verstehen die ESG-Enthusiasten einfach nicht, dass Erdöl nur selten für die [Stromerzeugung](#) verwendet wird.

Der Großteil der weltweit kontinuierlich und [unterbrechungsfrei](#) erzeugten Elektrizität stammt aus Kohle, Erdgas, Wasserkraft und Kernkraft. Erdöl spielt bei der Stromerzeugung keine Rolle.

Rohöl wird in erster Linie nicht für die Stromerzeugung verwendet, sondern zur Herstellung von Erdölderivaten, aus denen 6.000 Produkte des täglichen Lebens und die von der Weltbevölkerung benötigten Kraftstoffe hergestellt werden:

- Militär
- 23.000 Verkehrsflugzeuge
- 20.000 Privatflugzeuge
- 10.000 Superyachten mit einer Länge von über 24 Metern
- 300 Kreuzfahrtschiffe
- 53.000 Handelsschiffe und
- 1,2 Milliarden Fahrzeuge

Die wirtschaftliche Erholung von der Covid-Pandemie hat die Nachfrage in die Höhe getrieben. Die unzureichende Leistung der Stromerzeugung durch Wind und Sonne hat zu einer höheren Nachfrage nach [Erdgas und Kohle](#) geführt, um eine kontinuierliche, unterbrechungsfreie Stromerzeugung zu gewährleisten.

Angesichts der ESG-Investitionsrichtlinien, die über den amerikanischen Unternehmen schweben, weigern sich die Öl- und Gasunternehmen seither, die Produktion auszuweiten, obwohl die Daten den Beweis für diese dringend benötigte Infrastruktur liefern. Der Anteil der fossilen Brennstoffe an der weltweiten Energieproduktion liegt [unverändert](#) bei 81 Prozent. Der Rückgang der Emissionen in Europa und den USA ist weitgehend auf den Übergang von Kohle zu Erdgas zurückzuführen.

Sozial verantwortliches Investieren ist schon Jahrzehnte alt, aber im letzten Jahrzehnt wurde ESG von großen Universitätsstiftungen, Investmentbanken wie Blackrock, Regierungen, der Internationalen

Energieagentur, den Vereinten Nationen und schließlich von Öl- und Gasunternehmen selbst, darunter Shell, Total und viele andere, übernommen. Im Mai wies ein Gericht in den Niederlanden Shell an, seine Emissionen zu reduzieren, ein [Urteil](#), das die Unternehmen [zögern](#) ließ, in neue Öl- und Gasexplorationen zu investieren.

Da die ESG Wind und Sonnenschein als Gewinner für die intermittierende Stromerzeugung auserkoren haben, könnten diese Subventionen aus Steuergeldern den Anreiz für Privatunternehmen, in Öl und Gas zu investieren, weiter verringern. Selbst wenn dies nicht der Fall ist, hat die Regierung Biden die Öl- und Gasbohrungen auf öffentlichem Land eingeschränkt.

Wie Kalifornien, das 58 Prozent seines [Rohölbedarfs](#) aus dem Ausland bezieht, hat sich auch Präsident Biden damit abgefunden, dass die Vereinigten Staaten immer mehr auf ausländisches Öl angewiesen sein werden. Infolgedessen werden ausländische Nationen von steigenden Öl- und Gaspreisen auf Kosten Amerikas profitieren.

Die hohen Öl- und Gaspreise bereiten den Regierungen bereits politische Probleme, da sie die Inflation verschärfen. Die Preise und Engpässe werden wahrscheinlich nicht nur für Monate, sondern für Jahre bestehen bleiben.

Die zunehmende Abhängigkeit Amerikas von ausländischen Ölproduzenten macht selbst die New York Times, die sich seit langem für den Ausstieg aus der Öl- und Gasförderung einsetzt, nervös.

Das Flaggschiff der alarmistischen Politik ist heute der Green New Deal. Die jüngste Iteration des Green New Deal wurde in den Vereinigten Staaten erstmals von der Abgeordneten Alexandria Ocasio-Cortez (D-NY) vorgeschlagen und von anderen prominenten Politikern und demokratischen Präsidentschaftskandidaten unterstützt, darunter von den Senatoren Bernie Sanders, Elizabeth Warren und Kamala Harris.

Zu den Zielen, die der GND bis 2030 erreichen will, gehören folgende:

- Die Abschaffung der gesamten Stromerzeugung aus Kohle, Erdgas und Kernenergie bei gleichzeitiger Unterversorgung mit intermittierendem Strom aus Wind und Sonne.
- Der GND will alle fossilen Brennstoffe ersetzen, einschließlich des kaum eine Rolle spielenden fossilen Brennstoffs Erdöl, der nur selten für die Stromerzeugung, aber für Produkte und Kraftstoffe benötigt wird.

Die ESG-Bewegung verheißt nichts Gutes für den Strommarkt und die Versorgungskette für mehr als [6000 Produkte](#), da Rohöl in erster Linie für die Herstellung von Derivaten für Tausende von Produkten und als Treibstoff für die Verkehrsinfrastruktur [verwendet](#) wird.

Offenbar haben wir aus den ASCE Infrastructure Report Cards, die uns

lehrten, dass sich die Infrastrukturen durch Unterinvestitionen verschlechtern, nur wenig gelernt. Durch unzureichende Investitionen in die Erdöl- und Erdgasinfrastruktur basteln die Staats- und Regierungschefs der Welt an der Versorgungskette für Rohöl herum, was zu Engpässen bei den Kraftstoffen für den Verkehr und den Tausenden von Produkten führen wird, die aus den Erdölderivaten hergestellt werden, die von den heutigen Lebensstilen und der weltweiten Wirtschaft nachgefragt werden.

***Autor:** [Ronald Stein](#) is an engineer who, drawing upon 25 years of project management and business development experience, launched PTS Advance in 1995. He is an author, engineer, and energy expert who writes frequently on issues of energy and economics.*

Link:

<https://www.cfact.org/2021/11/05/without-fossil-fuel-infrastructure-were-supposed-to-have-an-energy-crisis/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE